

CNC-Bearbeitungszentren

Artikel vom 18. Mai 2018



Bei der Entwicklung der »BMG«-Baureihe haben die HOMAG-CNC-Experten auf das Motto »Gutes bewahren – Neues hinzufügen« gesetzt. Ausgeführt als robuste und stabile Fahrportalbauweise in Stahl-Schweißkonstruktion bringt die »BMG 310«-Baureihe alle Voraussetzungen für ein breites Spektrum an Anwendungen und möglichen Konfigurationen mit. Bewährte Konsolentische im Zweikreisssystem mit LED-Rüsthilfe oder automatischem Tisch, Ausführungen als CNC-Fräsbearbeitungszentrum oder als Maschine für die Formkantenverleimung decken alle Einsatzbereiche ab. Der Tisch ist von drei Seiten zugänglich: Der Anwender hat einfachen Zugang zum Be- und Entladen der Maschine. Größere Teile können auch mal überstehen und die Reinigung und Entsorgung der Reststücke wird nicht durch Zäune und Abschränkungen gestört. Durch die allseitig geschlossene Umhausung kann die Maschine flexibel an die Aufstellungssituation angepasst werden, ohne dass an Wänden und Fenstern zusätzliche Schutzmaßnahmen erforderlich sind. Bewährte Eigenschaften aus den bisherigen »BMG«-Baureihen bleiben bestehen: Die Bedienung des Kantenmagazins und der Zugang zu den Aggregaten erfolgt komfortabel mit einfachem Zugriff von vorne. »Alles an Bord« bezeichnet den neuen 32-fach Werkzeugwechsler wohl am besten. So wird ein schneller Zugriff auf die Werkzeuge und damit eine hohe Vielfalt gesichert. Das Konzept: Der Teller verfügt über einen äußeren mit 24 und einen inneren Ring mit acht Plätzen. Die Versorgung der Konsolen erfolgt über verdeckt liegende Kabelschlepps. So

bleiben Reststücke nicht hängen und eine Beschädigung der Schläuche wird ausgeschlossen. Die Konsolen liegen voll innerhalb des Maschinenrahmens, so fallen Späne und Reste nicht vor oder hinter, sondern in das Bett auf das Späneband – optimal geeignet für automatisierte Fertigungszellen.

Hersteller aus dieser Kategorie
